TRAUNSEE-ALMTAL salzkammergut **WALDRAUM**

In Morgen- und Abenddämmerung und in der Nacht gehört der Wald den Wildtieren.

> Sie brauchen **Ruhe um Nahrung** zu finden.

1,5 Stunden vor und nach Sonnenaufgang und Sonnenuntergang sollte niemand im Wald sein. denn das ist Zeit der Jagd.

Wald ist Rückzugsort für Tiere und Menschen. **Ruhe und Stille tun** allen Lebewesen gut. Lärm passt nicht in den Wald.



Eine Jause inmitten von Bäumen ist wunderbar. Vergiss bitte nicht den Abfall einzupacken, er verunreinigt nicht nur die Natur, sondern kann für Tiere auch gefährlich werden.

Hunde sollen im Wald an der Leine geführt werden, sie machen Wildtieren Angst und können sie auch gefährden.



Wald und Waldwirtschaft gehören eng zusammen.

Forstliche sowie jagdliche Sperrgebiete dürfen keinesfalls betreten oder befahren werden, denn hier herrscht Lebensgefahr!

Wald befindet sich in Österreich zu mehr als 80% in Privatbesitz.

Bitte respektiere das **Eigentum und die Arbeit** der Waldbesitzer.

FAIR PLAY im Wald

Zu Gast in Wald & Natur

Im Wald, auf Wiesen und Almen wachsen viele wunderschöne Naturschutz und dürfen nicht gepflückt werden.

Das gilt in der Region Traunsee-Almtal für Enzian, Knabenkräuter, Narzissen, Schnee- und Almrosen. Keinesfalls dürfen Pflanzen

ausgegraben werden.

Pflanzen – manche stehen unter

Bitte bleibe beim Spazierengehen und Wandern durch den Wald immer auf markierten Wegen. Wegweiser, Schilder und Markierungen bieten dir wichtige **Informationen** bei deinem Aufenthalt im Wald - bitte beachte sie.

Wer beim Wandern durch den Wald Beeren oder Pilze findet, darf nur eine sehr kleine Menge davon (max. 2 kg pro Tag) zum Verkosten mitnehmen.

Einige dieser Waldfrüchte sind sehr giftig - ein fundiertes Wissen ist beim Sammeln Voraussetzung.









